



Diakonie
Michaelshoven

BERUFSFÖRDERUNGSWERK Köln

Finden Sie Ihre berufliche Perspektive!

... mit dem Integrationsvorbereitungstraining **IVT**

... mit der Betrieblichen Integrationsförderung **BIF**



AN WEN RICHTEN SICH DIE ANGEBOTE IVT + BIF?

- Sie sind Rehabilitand:in aufgrund einer psychischen oder/und körperlichen Belastung/ Erkrankung und haben die Möglichkeit, eine berufliche Rehabilitation zu beginnen.
- Sie können Ihren bisherigen Beruf aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben, möchten aber arbeiten.
- Sie möchten sich beruflich neu orientieren, wissen aber nicht wie.
- Sie möchten wieder ins Berufsleben einsteigen, trauen sich aber allein keinen Quereinstieg zu.
- Sie möchten zurück ins Arbeitsleben, können aber nicht einschätzen, ob Sie wieder belastbar genug sind.
- Sie haben noch einen Arbeitsplatz, können aber aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr dorthin zurück.

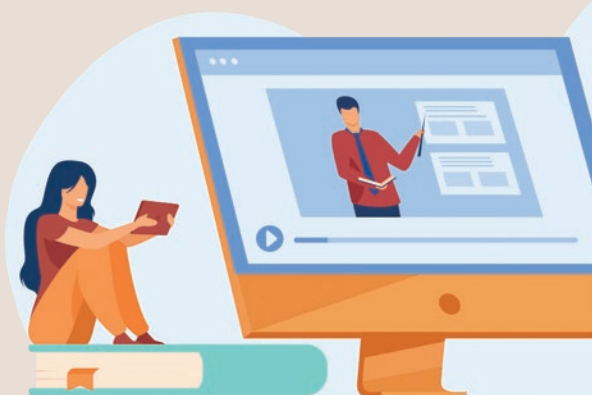
Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zurück in Arbeit – mit dem Integrationsvorbereitungstraining IVT und der betrieblichen Integrationsförderung BIF.



WIE DAS GEHT?

Durch Stabilisierung und Stärkung im
Berufsförderungswerk Köln

- Wir bieten Ihnen eine aufbauende **Trainingsstruktur**.
- Wir unterstützen Sie, sich weiter **gesundheitslich zu stabilisieren**.
- Sie erlangen ein realistisches Bild von Ihrer arbeitsbezogenen **Belastbarkeit**.
- Ihre **Stärken** und Ihre **Berufserfahrung** sind die Grundlagen unserer Arbeit mit Ihnen.
- Sie finden in Ihrem **eigenen Tempo** die passenden Schritte zurück ins Arbeitsleben.
- Wir entwickeln mit Ihnen **individuelle passgenaue Lösungen**, um dauerhaft gesund arbeiten zu können.
- Wir sind Ansprechpartner für Sie bei allen wichtigen und belastenden Themen in den Trainings-, Praktikums- und Arbeitsphasen.



ZENTRALE ELEMENTE IVT/BIF

- **Erprobung** der Belastbarkeit
- **Förderung** persönlicher und beruflicher Fähigkeiten, damit Sie...
- **Praktika und Trainingsarbeitsplätze** in verschiedenen Berufsfeldern...
- dauerhaft eine neue Arbeitsstelle finden.
- **Training** Ihrer sozialen-, Gesundheits- und Medienkompetenz, damit Sie...
- mit einem guten Gefühl verschiedene Arbeits- und Lebenssituationen **lösungsorientiert bearbeiten** können.
- **Individuelle Begleitung** durch ein erfahrenes, berufsorientiertes ausgerichtetes Reha-Team

Mit Menschen
Perspektiven schaffen.



IN DREI SCHRITTEN ZUM ZIEL

Stärkung – Training – Integration

Dauer der Angebote:

1. **3 Monate IVT** Integrationsvorbereitungstraining mit Trainings- und Praktikums-Phasen
2. bis zu **9 Monate BIF** Betriebliche Integrationsförderung mit individuell geplanten Trainings und Begleitung an Praktikums-/ Trainingsarbeitsplätzen in unterschiedlichen Berufsfeldern
3. Eine **bis zu sechsmonatige Nachbetreuung** sichert Ihre nachhaltige Integration.

Inhalte und Verlauf der Maßnahmen richten sich nach Ihrem persönlichen Bedarf und werden individuell angepasst.



BERUFSFÖRDERUNGS- WERK KÖLN

Das Berufsförderungswerk Köln unterstützt als innovativer Marktführer im südlichen NRW Menschen bei der beruflichen Rehabilitation und Integration. Mit uns planen Menschen seit mehr als 50 Jahren erfolgreich ihre berufliche Zukunft. Wir erfüllen unseren arbeits- und sozialpolitischen Auftrag als Teil der Diakonie Michaelshoven, die mit einer breiten Palette sozialer Dienstleistungen und über 2.800 Mitarbeitenden für Menschen da ist, die Hilfe benötigen.

KONTAKT

IVT und BIF am Standort Köln

Schönhauser Straße 62, 50968 Köln

Telefon: 0221 9956-2513

E-Mail: bif@bfw-koeln.de

IVT und BIF am Standort Brühl

Balthasar-Neumann-Platz 1, 50321 Brühl

Telefon: 02232 158617

E-Mail: bif@bfw-koeln.de



Berufsförderungswerk Köln sowie Arbeit und Qualifizierung sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und verfügen über die Trägerzulassung nach AZAV.

Herausgeber: Diakonie Michaelshoven Berufsförderungswerk gGmbH | **Druck:** in puncto, Köln
Fotos: © Jacob Lund/AdobeStock © pch.vector/freepik

Spendenkonto | Stiftung der Diakonie Michaelshoven
Bank für Kirche und Diakonie | **IBAN:** DE77 3506 0190 0000 1113 33